



Ortsgemeinde Herresbach

Straßenausbau

Vorplanung

Auftraggeber : Ortsgemeinde Herresbach

Tannenweg 31

56 729 Herresbach-Döttingen

Datum : 21.10.2022

INHALTSVERZEICHNIS

Teil 1 Erläuterungsbericht

Teil 2 Zeichnerische Unterlagen

Lageplan	M. 1 : 250	Anlage 1
Ausbauquerschnitt 1	M. 1 : 25	Anlage 2
Ausbauquerschnitt 2	M. 1:25	Anlage 3
Längsschnitt	M. 1:250/50	Anlage 4

Teil 3 Kostenschätzung

Ortsgemeinde Herresbach

Straßenausbau

Vorplanung

- Erläuterungsbericht -

Auftraggeber : Ortsgemeinde Herresbach

Tannenweg 31

56 729 Herresbach-Döttingen

Datum : 21.10.2022

INHALTSVERZEICHNIS

Ί.	veraniassung	Т
2.	Querschnittsgestaltung - Gliederung des Verkehrsraums	1
2.1	Aufbau der Verkehrsflächen	1
2.2	Randbefestigungen	2
3.	Entwässerung	3
4.	Kosten	3

1. Veranlassung

Die Ortsgemeinde Herresbach, Verbandsgemeinde Vordereifel, erschließt ein ca. 0,45 ha großes Neubaugebiet am westlichen Rand der Ortslage mit Anschluss an die vorh. Ortsstraße "Im Bungarten".

Grundlage der hiermit vorgelegten Vorplanung für die Verkehrsanlagen sind die "Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen" (RASt 06), die "Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen" (RStO 12) sowie die sonstigen einschlägigen Straßenbaurichtlinien.

2. Querschnittsgestaltung - Gliederung des Verkehrsraums

Die geplante Fahrbahnbreite der Erschließungsstraße beträgt durchgehend 6,00 m mit Ausnahme der Wendefläche und Anschlussbereiche.

Die Erschließungsstraße ist aufgrund ihrer Funktion als sog. "Wohnstraße" einzustufen. Durch die in diesem Zusammenhang zu erwartende geringe Verkehrsbelastung erfolgt der Ausbau im sog. Mischungsprinzip niveaugleich, d.h. ohne bauliche Trennung in einen Fußgänger- bzw. Fahrzeugbereich.

Am Ende der Erschließung ist eine Wendefläche geplant, die das Wenden eines dreiachsigen Müllfahrzeugs (mit Rückstoßen) gewährleistet.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss wird die Straße in Pflasterbauweise hergestellt, mit einer mittig angeordneten Entwässerungsrinne.

In Verlängerung der Erschließungsstraße wird ein Fußweg mit 2,00 m Breite bis zum bestehenden Wirtschaftsweg weitergeführt.

2.1 Aufbau der Verkehrsflächen

Ein Baugrundgutachten liegt derzeit noch nicht vor. Es wird empfohlen, dies umgehend zu beauftragen, um Erkenntnisse zur Tragfähigkeit des Untergrundes und evtl. vorhandenen entsorgungspflichtigen Schadstoffen u.a. zu erhalten.

Nach Tabelle 2 der RStO 12 ist die Erschließung in die Straßenkategorie "Wohnstraße" mit einer Belastungsklasse Bk 0,3 bis 1,0 einzuordnen. Eine zusätzliche Beanspruchung z.B. durch spurfahrenden, bzw. langsam fahrenden Verkehr ist durch die geringen Breiten ebenfalls gegeben.

Für die Wohn-/Erschließungsstraße wird daher die Belastungsklasse Bk 1,0 gewählt.

Als Gesamtaufbaustärke des frostsicheren Oberbaus wird zunächst, mit Annahme der ungünstigsten Frostempfindlichkeitsklasse (F 3) gemäß RStO 12, Tabellen 6 und 7, von einer Stärke von 60 cm (auf tragfähigem Untergrund) ausgegangen.

19 119

Nach Vorliegen eines Baugrundgutachtens ist dieser Wert und ggfls. die Notwendigkeit von Untergrundverbesserungen im Zuge der Entwurfsplanung zu prüfen.

Folgender Aufbau nach Tafel 3 der RSTO ist zunächst geplant:

Gesamtstärke	60.0 cm.
- Frostschutzschicht	26,0 cm,
- Schottertragschicht	20,0 cm,
- Splitt-/Sandbettung	4,0 cm,
- Pflasterdecke	10,0 cm,

Der geplante kurze Fußweg in Verlängerung der Erschließung kann aufgrund der geringeren Belastung mit einem reduzierten Aufbau (im Vergleich zur Straße) gem. Tafel 8 der RSTO hergestellt werden:

Gesamtstärke	50,0 cm.
- Frostschutzschicht	36,0 cm,
- Splitt-/Sandbettung	4,0 cm,
- Pflasterdecke	10,0 cm,

2.2 Randbefestigungen

Als Abschluss der Verkehrsflächen zu den Privatflächen werden im Ausbaubereich der Neuerschließung beidseitig Tiefbordsteine (TB 10/25) versetzt.

Dabei wird die Hinterkante des Bordsteins auf die Grenze gesetzt. Die Betonrückenstütze befindet sich somit auf Privatgrund, so dass das Einverständnis der Eigentümer vorausgesetzt wird (Berücksichtigung im Kaufvertrag des Grundstücks möglich).

Im Anschlussbereich an die Straße "Im Bungarten", werden topografisch bedingt zu den bestehenden angrenzenden Grundstücken Stützmaßnahmen auf ca. 20 Metern Länge erforderlich, um den bestehenden Höhenunterschied abzufangen (Stützwinkel, Palisaden o.ä.).

Alternativ wäre eine Reduzierung der Fahrbahnbreite auf z.B. 4,50 m denkbar (Begegnungsfall PKW/PKW möglich), wodurch eine andere, tieferliegende Gradiente möglich sein könnte, was dann später im Zuge der Entwurfsplanung auszuarbeiten wäre.

3. Entwässerung

Die Verkehrsflächen erhalten ein Regelgefälle von 3 % (Pflasterdecke) in Richtung der Entwässerungsrinne.

Zur Entwässerung der Verkehrsflächen wird eine 50 cm breite, gemuldete Rinne aus Betonpflastersteinen mittig angeordnet.

In dieser Rinne wird das Niederschlagswasser gesammelt, fließt dabei aufgrund des Längsgefälles zu den Straßenabläufen (Rinnenform) ab und wird schließlich der geplanten Kanalisation zugeführt.

Die Längsneigungen in den Straßenachsen sind unterschiedlich und betragen topografiebedingt zwischen min. 2,0 % und max. rd. 10,25 %.

Zur Vermeidung von Wasserübertritten von den Verkehrsflächen auf die angrenzenden Privatgrundstücke bei Starkregenereignissen kann vorbeugend abschnittsweise an tiefliegenden Rändern (z.B. Einmündungen) der begrenzende Tiefbordstein ca. 3 cm höher als die Straßendecke versetzt werden (Wasserführung).

Die Eigentümer der Grundstücke sollten evtl. zusätzliche Vorkehrungen treffen (Erdwall, Mauer), damit bei möglichen Wasserübertritten von der Verkehrsfläche auf ihr Grundstück keine Schäden entstehen.

4. Kosten

Die Baukosten für Herstellung der Verkehrsflächen ermitteln sich nach derzeitigem Preisniveau, laut der beigefügten Kostenschätzung (siehe Anlage 3) für den Straßenausbau wie folgt:

Netto-Baukosten Straßenbau Neubaugebiet	158.000,00 €
Baunebenkosten (Vermessung, Planung, Gutachten u.a.)	33.000,00€
Netto-Investitionskosten	191.000,00€
19 % Mehrwertsteuer	36.290,00 €
Brutto-Investitionskosten Straßenbau	227.290,00 €

rund: <u>227.000,00 €.</u>

Grundlage der Kostenschätzung sind bisher marktübliche Einheitspreise (Mittelpreise) aus Ausschreibungen vergleichbarer, zurückliegender Projekte.

Untersuchungen auf Kampfmittelfreiheit des Plangebiets wurden nach unserer Kenntnis noch nicht durchgeführt. Diese sollten frühzeitig vor Bauausführung erfolgen oder direkt in die Ausschreibung integriert werden.

Aufgrund der Unklarheiten bzgl. des bestehenden Baugrundes (ausstehendes Baugrundgutachten) können evtl. Maßnahmen zur Entsorgung von belastetem

Aushubmaterial und/oder Maßnahmen zur Untergrundverbesserung erforderlich werden, die in den o.g. Kosten <u>nicht</u> berücksichtigt sind.

Die momentane Marktsituation ist gekennzeichnet durch hohen Preisanstieg, Rohstoffknappheit, Lieferengpässe, hohen Bedarf an Baumaterial und entsprechenden Arbeitskräften u.ä. Wegen der hohen Volatilität des Marktes sind daher (hohe) Preisschwankungen erwartbar.

Thür, den xx.10.2022

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schmutzler

i.A. Dipl.-Ing. (FH) Dieter Monnerjahn

Ingenieurgesellschaft
Dr. Siekmann + Partner mbH

Ortsgemeinde Herresbach

Straßenausbau

Vorplanung

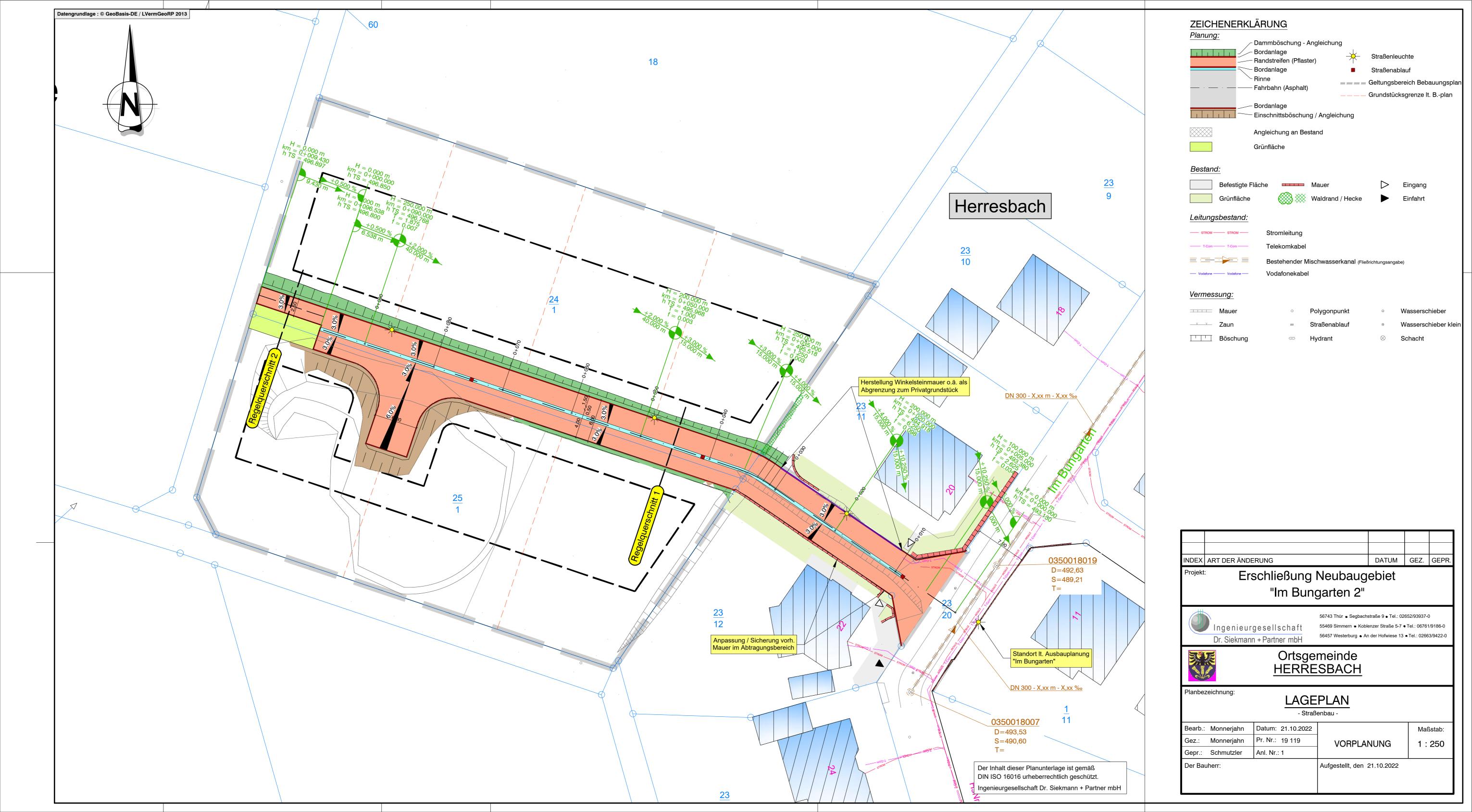
- Zeichnerische Unterlagen -

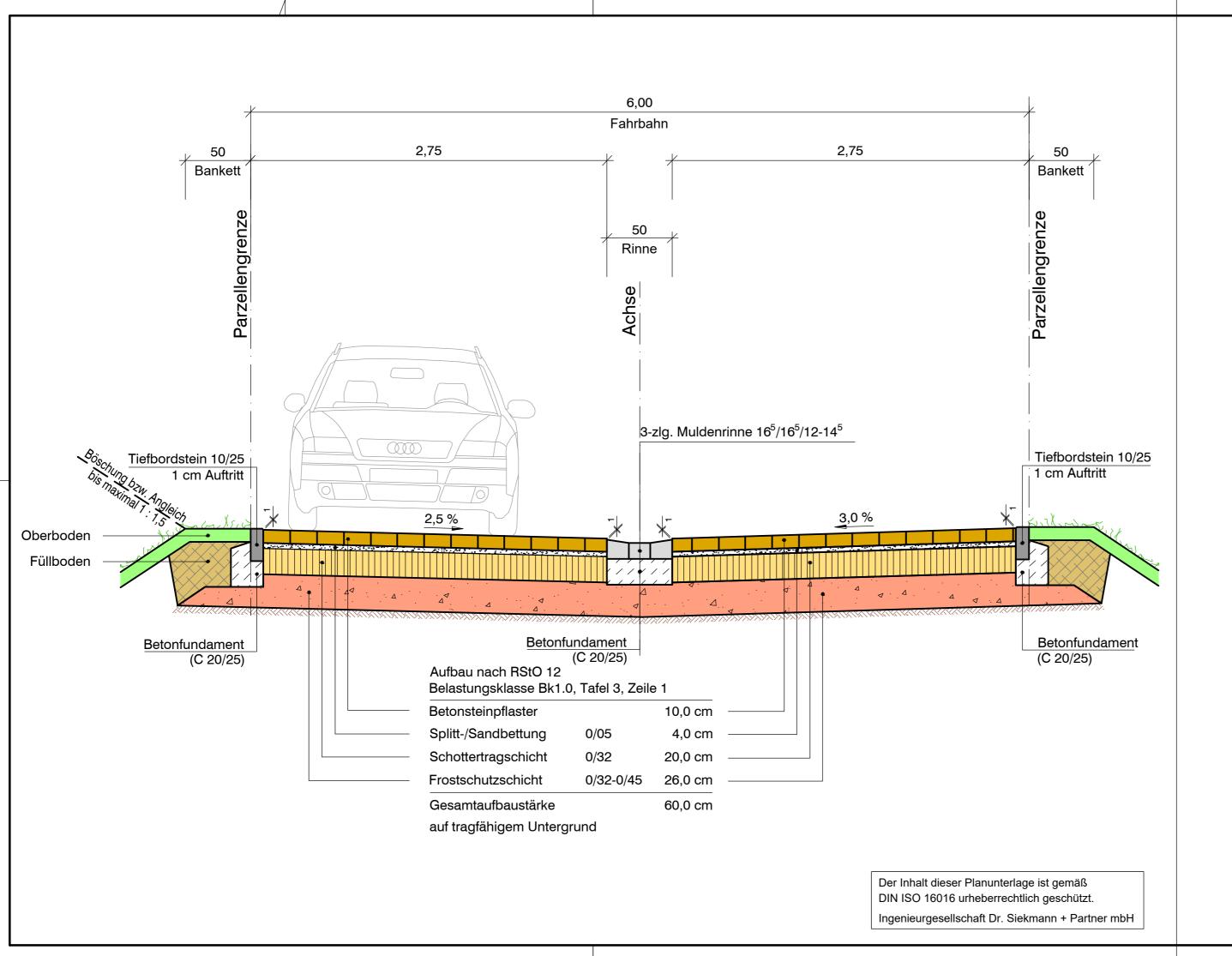
Auftraggeber : Ortsgemeinde Herresbach

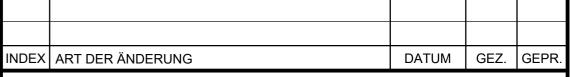
Tannenweg 31

56 729 Herresbach-Döttingen

Datum : 21.10.2022







Proiek

Erschließung Neubaugebiet "Im Bungarten 2"



56743 Thür ◆ Segbachstraße 9 ■ Tel.: 02652/93937-0

55469 Simmern ◆ Koblenzer Straße 5-7 ◆ Tel.: 06761/9186-0

56457 Westerburg ◆ An der Hofwiese 13 ◆ Tel.: 02663/9422-0



Ortsgemeinde HERRESBACH

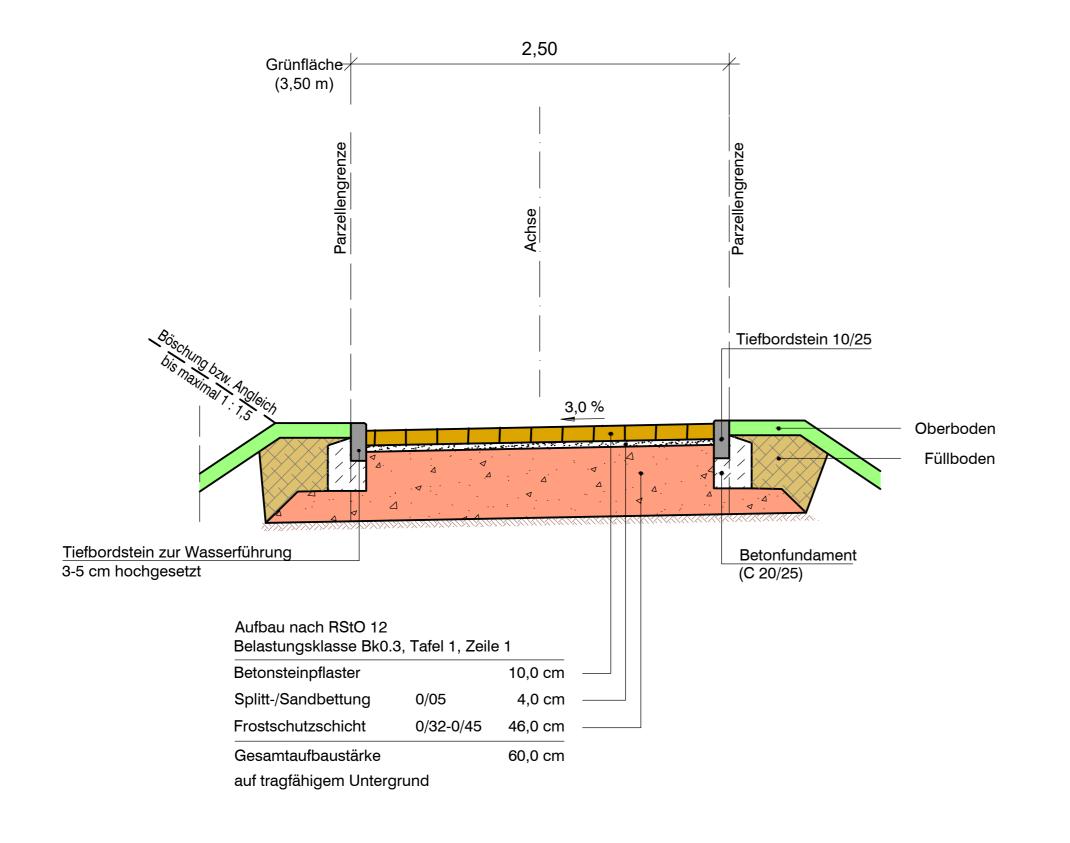
Planbezeichnung:

REGELQUERSCHNITT 1

Bearb.:	Monnerjahn	Datum: 21.10.2022		Maßstab:
Gez.:	Monnerjahn	Pr. Nr.: 19 119	VORPLANUNG	1 : 25
Gepr.:	Schmutzler	Anl. Nr.: 2		1
Dor Pou	horr:		Aufgestellt den 21.10.0000	

Der Bauherr:

Aufgestellt, den 21.10.2022



Der Inhalt dieser Planunterlage ist gemäß
DIN ISO 16016 urheberrechtlich geschützt.
Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH

INDEX	ART DER ÄNDERUNG	DATUM	GEZ.	GEPR.

Projekt:

Erschließung Neubaugebiet "Im Bungarten 2"



56743 Thür ➤ Segbachstraße 9 ➤ Tel.: 02652/93937-0

55469 Simmern ➤ Koblenzer Straße 5-7 ➤ Tel.: 06761/9186-0

56457 Westerburg ➤ An der Hofwiese 13 ➤ Tel.: 02663/9422-0

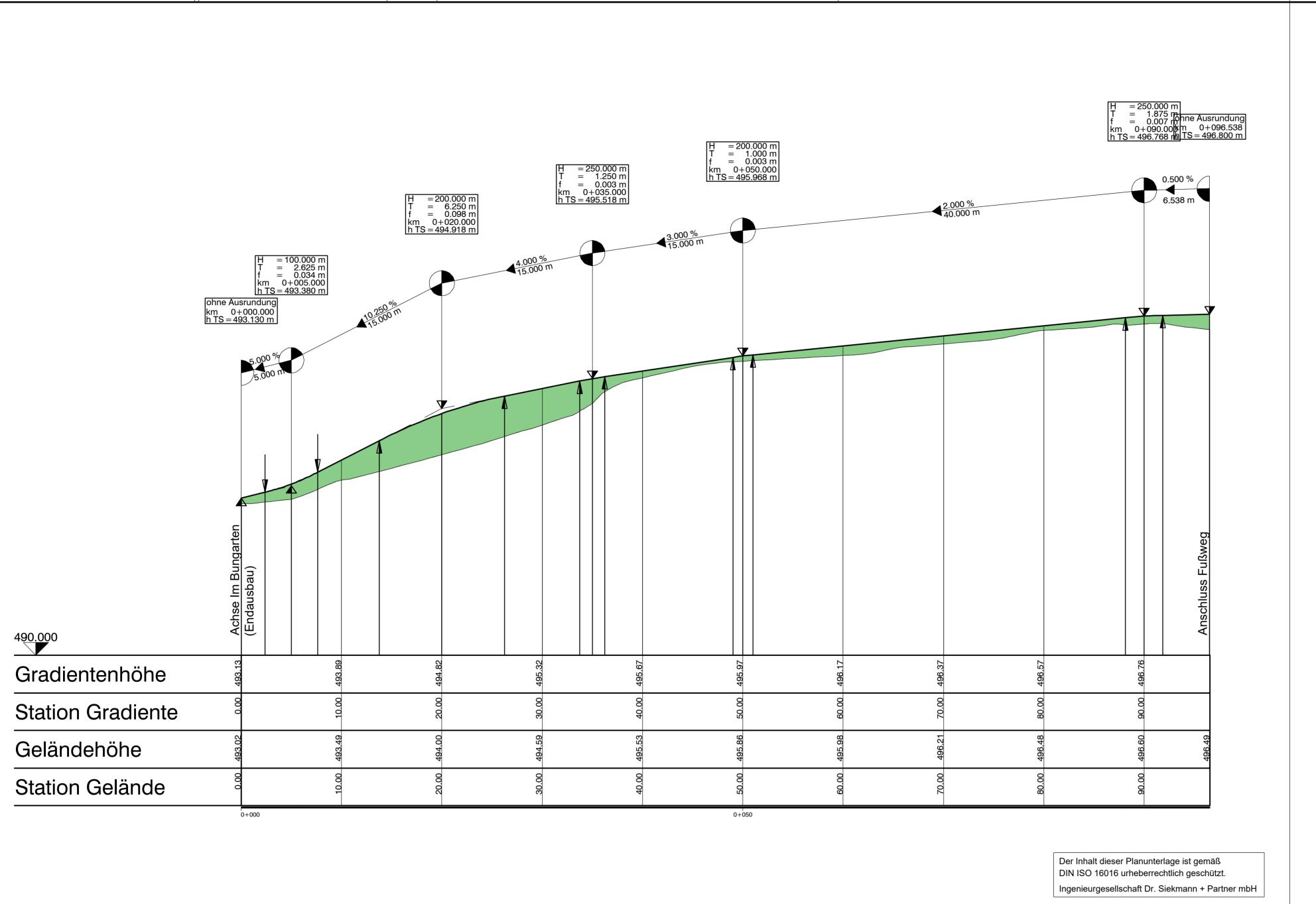


Ortsgemeinde HERRESBACH

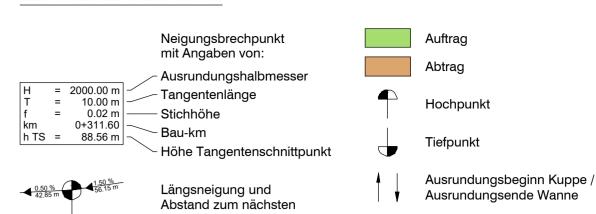
Planbezeichnung:

REGELQUERSCHNITT 2

Bearb.:	Monnerjahn	Datum: 21.10.2022		Maßstab:
Gez.:	Monnerjahn	Pr. Nr.: 19 119	VORPLANUNG	1:25
Gepr.:	Schmutzler	Anl. Nr.: 3	7 3 1 11 2 11 13 11 3	
Der Bau	herr:		Aufgestellt, den 21.10.2022	



ZEICHENERKLÄRUNG



Neigungsbrechpunkt

INDEX	ART DER ÄNDERUNG	DATUM	GEZ.	GEPR.
Drojekt				

Erschließung Neubaugebiet "Im Bungarten 2"



56743 Thür ☀ Segbachstraße 9 ☀ Tel.: 02652/93937-0 55469 Simmern ■ Koblenzer Straße 5-7 ● Tel.: 06761/9186-0

56457 Westerburg ◆ An der Hofwiese 13 ◆ Tel.: 02663/9422-0

Ortsgemeinde HERRESBACH

Planbezeichnung:

LÄNGSSCHNITT

Bearb.:	Monnerjahn	Datum: 21.10.2022		Maßstab:
Gez.:	Monnerjahn	Pr. Nr.: 19 119	VORPLANUNG	1 : 250/50
Gepr.:	Schmutzler	Anl. Nr.: 4	70111 2 1110110	
Der Bau	herr:		Aufgestellt, den 21.10.2022	

Ortsgemeinde Herresbach

Straßenausbau

Vorplanung

- Kostenschätzung -

Auftraggeber : Ortsgemeinde Herresbach

Tannenweg 31

56 729 Herresbach-Döttingen

Datum : 21.10.2022

Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH

Vorplanung: Straßenausbau Neubaugebiet "Im Bungarten", OG Herresbach

Kostenschätzung 19 119

Pos.	Kurzbeschreibung	Menge	Einh.	EP	GP
Titel 1	I: Straßenausbau Einrichten, räumen und vorhalten der Baustelleneinrichtung	1	psch.	10.000,00€	10.000,00€
1.2	Verkehrssicherung	1	psch.	1.000,00 €	1.000,00€
1.3	Kampfmittelortung	800	m²	3,00€	2.400,00€
1.4	Bitumimöse Beläge anschneiden	15	m	15,00€	225,00€
1.5	Asphaltdecke aufbrechen, incl. Entsorgung	1	m²	15,00 €	15,00€
1.6	Oberbodenabtrag, Zwischenlagerung einschl. Wiederandeckung	160	m³	30,00 €	4.800,00 €
1.7	Erdplanum herstellen	800	m²	2,50 €	2.000,00€
1.8	unbrauchbaren Boden der Bkl. III-V lösen und entsorgen	400	m³	30,00 €	12.000,00 €
1.9	unbrauchbaren Boden der Bkl. III-V lösen und entsorgen (Mehraushub f. Bodenverbesserung)	240	m³	30,00€	7.200,00 €
1.10	Bodenverbesserung aus Grobschlag herstellen	240	m³	40,00€	9.600,00€
1.11	Frostschutzschicht herstellen	200	m³	48,00 €	9.600,00€
1.12	Straßenabläufe komplett mit Abdeckung liefern und versetzen	3	Stück	1.750,00 €	5.250,00 €
1.13	Anschlußleitung DN 150 für Straßenabläufe herstellen, incl. Leitung und Rohranschluss	15	m	300,00 €	4.500,00 €
1.14	Bordanlage aus Tiefbordsteinen 10/25 incl. Betonauflager als Flächenabschluss herstellen	210	m	32,00 €	6.720,00€
1.15	Zaun bzw. Absturzsicherung auf Winkelsteinelementen liefern und montieren	1	psch.	3.000,00 €	3.000,00€
1.16	Winkelsteinelemente liefern und einschl. Betonfundamenten entlang Grundstücksgrenze zu Haus-Nr. 20 versetzen	20	m	500,00€	10.000,00€
1.17	vorh. Natursteinblockmauer sichern, tlw. Aufnehmen und in Abtragsbereichen ergänzen	1	psch.	5.000,00 €	5.000,00€
1.18	3-zeilige Muldenrinne aus Betonsteinen herstellen	90	m	80,00€	7.200,00 €
1.19	Schottertragschicht 0/32 mm, d=20 cm herstellen	130	m³	58,00 €	7.540,00 €
1.20	Belag aus Betonsteinpflaster d= 10 cm herstellen, incl Splittbett + Schnitten	630	m²	50,00 €	31.500,00 €
1.21	Kabel- / Leitungsgrabenaushub (ab Planumshöhe)	10	m³	50,00€	500,00€
1.22	Grubensand zur Ummantelung liefern, einbauen und verdichten	7	m³	55,00 €	385,00 €
1.23	Austauschboden liefern und einbauen einschl. Abfuhr der verdrängten Massen	3	m³	45,00 €	135,00 €
1.24	Leuchtenkabel NYY 5 x 10 mm² liefern und komplett verlegen	90	m	35,00 €	3.150,00 €
1.25	Lampenfundamente aus Rohren DA 400 herstellen	3	Stck.	400,00€	1.200,00€

Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH

Vorplanung: Straßenausbau Neubaugebiet "Im Bungarten", OG Herresbach

Kostenschätzung 19 119

Pos.	Kurzbeschreibung	Menge	Einh.	EP	GP
1.26	Straßenleuchten einschl. Aufsatzleuchten liefern und komplett montieren	3	Stck.	2.500,00 €	7.500,00 €
1.27	Schieber und Hydranten angleichen	9	Stck	80,00€	720,00 €
1.28	Abdeckungen Revisionschächte angleichen	5	Stck	150,00 €	750,00€
1.29	Grasansaat / Begrünung	1	psch.	1.000,00€	1.000,00€
1.30	Erschwernisse für Sicherung/Umverlegung vorh. Versorgungsleitungen	1	psch.	1.000,00€	1.000,00€
1.31	Kleinleistungen	1	psch.	2.110,00 €	2.110,00€

Titel 1: Netto-Baukosten Straßenausbau

158.000,00 €

Achtung!

Eventuell können zusätzliche Kosten für eine Stabilisierung des Untergrundes oder eine Entsorgung von belastetem Aushubmaterial entstehen. Da bislang noch kein Bodengutachten zu der Baumaßnahme vorliegt, können keine gesicherten Angaben zur Beschaffenheit der Bodenverhält-nisse getroffen werden. Diese sind daher in der Kostenschätzung <u>nicht</u> berücksichtigt.

Kostenzusammenstellung

Titel 1: Netto-Baukosten Straßenausbau		158.000,00 €
Kosten für Ingenieurleistungen		33.000,00€
(Vermessung, Planung, Bauleitung, Gutachten, etc.)		
Netto-Investitionskosten		191.000,00€
19% Mehrwertsteuer		36.290,00€
Brutto-Investitionskosten		227.290,00 €
	rund:	227.000,00 €